

*B a d e n.*

Die Staatsschulden des Großherzogthums Baden beliefen sich auf etwa 18 Millionen Gulden, deren Tilgung rasch fortschreitet. Neue Anleihen können auch, ohne Bewilligung der Stände, nicht gemacht werden. Die jährlichen Einkünfte werden auf etwa 9 Millionen Gulden und der Fonds zur Tilgungskasse auf mehr als  $1\frac{1}{2}$  Mill. Fl. angeschlagen.

Die Staatsschuldverschreibungen Badens sind:

I. Rentenscheine.

Diese, auch Amortisations-Cassa-Obligationen genannt, wurden 1827, um ältere Schulden damit zu tilgen, wie folgt, ausgegeben:

5358 Stück à Fl. 1000 im Fl. 24 Fufs. Fl.	5358000
7517 — à — 500 — — — —	3758500
5232 — à — 100 — — — —	523200

Total Fl. 9639700

und trugen  $4\frac{1}{2}$  Proc. Zinsen, wurden aber 1829 auf 4 Proc. reducirt. Die Zinscoupons werden halbjährlich, aufser von den Haupt- und Kreiskassen des Großherzogthums, auch von dem Wechselhause J. Goll und Söhne in Frankfurt am Main bezahlt, und lauten auf den 1. April und 1. October.

## II. Partial-Obligationen.

Es sind dieses Lotterie-Loose, das Stück zu 50 Gulden im 24 Fl. Fuß vom Dec. 1820 datirt. Die ganze von den Landständen garantirte unverzinsliche Anleihe, welche, laut Bekanntmachung vom 8. Sept. 1820, durch das Wechselhaus Goll und Söhne in Frankfurt am Main und den Hof-Bankier S. Habersien. in Karlsruhe, zum Bedarf der Amortisations-Casse, negociirt wurde, bestand aus 100000 solcher Obligationen, deren Gesamtbetrag demnach 5 Millionen Fl. war. Die Obligationen sind auf den Inhaber gestellt und in 1000 Serien abgetheilt, jede Serie also zu 100 Stück. Jährlich, am 30. Nov., wird eine, durch den Plan der Anleihe, im Voraus bestimmte Anzahl Serien gezogen, und die herauskommenden Loose dieser Serien werden dann, mit gewissen Gewinnsten, die sie planmäßig treffen können, zurückbezahlt. Die erste Verloosung fand 1821 statt, wo 24 Serien, d. i. 2400 Loose zurückbezahlt wurden, die mit den Gewinnsten 250000 Fl. betrogen. Die ganze Anleihe soll nach 23 Jahren getilgt seyn, die letzte Verloosung demnach 1843 statt finden. Die Summe aller Gewinnste, die in 23 Jahren bezahlt und auf die jährlichen Verloosungen eingetheilt sind, beträgt 5230358 Fl., also etwas über  $4\frac{1}{2}$  Proc. Den Gewinnverloosungen gehen

Anfangs Januar, März, Juni und Sept. jährlich andere Verloosungen voraus, durch welche die Serien bestimmt werden, die im Nov. darauf allein nur als Gewinnlose mitzuspielen haben. Diese Loose heißen alsdann insbesondere Serienlose, und haben nun einen höhern Cours, als ein anderes Loos, das in diesem Jahr nicht mitspielt. Von 1821 bis einschliesslich 1831 sind planmäsig 281 Serien, d. i. 28100 Loose gezogen, und zurückbezahlt worden. Der Kapitalwerth derselben betrug 1405000 Fl. und die Gewinnste in Allem 1394680 Fl., daher die ganze Zahlung = 2799680 Fl. Von 1832 bis einschliesslich 1843 bleiben sonach noch 719 Serien, d. i. 71900 Loose zu tilgen übrig, deren Kapitalwerth 3595000 Fl. und deren Gewinnste in Allem 3835678 Fl. sind, daher die ganze Zahlung noch 7430678 Fl. beträgt. Die einzelnen Ziehungen sind eingetheilt, wie folgt:

12te Ziehung Anno 1832.

8 Serien 1. Januar	} 27 Serien.
7 — 1. März	
6 — 1. Juni	
6 — 1. Sept.	

1 Loos . . . . .	Fl. 35000
1 — . . . . .	— 15000
1 — . . . . .	— 10000
1 — . . . . .	— 3000
2 — à Fl. 1000 . . . . .	— 2000
4 — — 500 . . . . .	— 2000
6 — — 200 . . . . .	— 1200
60 — — 100 . . . . .	— 6000
224 — — 80 . . . . .	— 17920
2400 — — 74 . . . . .	— 177600
<hr/>	
2700 Loose	Fl. 269720

13te Ziehung Anno 1833.

8 Serien 1. Januar	} 27 Serien.
7 — 1. März	
6 — 1. Juni	
6 — 1. Sept.	

1 Loos . . . . .	Fl. 35000
1 — . . . . .	— 12000
1 — . . . . .	— 8000
1 — . . . . .	— 5000
2 — à Fl. 1000 . . . . .	— 2000
4 — — — 500 . . . . .	— 2000
6 — — — 200 . . . . .	— 1200
60 — — — 100 . . . . .	— 6000
224 — — — 80 . . . . .	— 17920
2400 — — — 76 . . . . .	— 182400
<hr/>	
2700 Loose	Fl. 271520

14te Ziehung Anno 1834.

8 Serien 1. Januar	} 28 Serien.
7 — 1. März	
7 — 1. Juni	
6 — 1. Sept.	

1 Loos . . . . .	Fl. 35000
1 — . . . . .	12000
1 — . . . . .	8000
1 — . . . . .	5000
2 — à Fl. 1000 . . . . .	2000
4 — — — 500 . . . . .	2000
6 — — — 200 . . . . .	1200
60 — — — 100 . . . . .	6000
224 — — — 85 . . . . .	19040
2500 — — — 78 . . . . .	195000
<hr/>	
2800 Loose	Fl. 285240

15te Ziehung Anno 1835.

8 Serien 1. Januar)	} 29 Serien.
7 — 1. März	
7 — 1. Juni	
7 — 1. Sept.	

1 Loos . . . . .	Fl.	35000
1 — . . . . .	—	12000
1 — . . . . .	—	8000
1 — . . . . .	—	5000
2 — à Fl. 1000 . . . . .	—	2000
4 — — — 500 . . . . .	—	2000
6 — — — 200 . . . . .	—	1200
60 — — — 100 . . . . .	—	6000
239 — — — 85 . . . . .	—	20315
2585 — — — 80 . . . . .	—	206800
<hr/>		
2900 Loose		Fl. 298315

16te Ziehung Anno 1836.

18 Serien 1. Januar }  
17 — 1. März } 69 Serien.  
17 — 1. Juni }  
17 — 1. Sept. }

1 Loos . . . . .	Fl.	40000
1 — . . . . .	—	20000
1 — . . . . .	—	10000
1 — . . . . .	—	5000
1 — . . . . .	—	3000
1 — . . . . .	—	2000
6 — à Fl. 1000 . . . . .	—	6000
12 — — 500 . . . . .	—	6000
10 — — 300 . . . . .	—	3000
15 — — 200 . . . . .	—	3000
100 — — 100 . . . . .	—	10000
150 — — 90 . . . . .	—	13500
501 — — 85 . . . . .	—	42585
6100 — — 82 . . . . .	—	500200
6900 Loose	Fl.	664285



17te Ziehung Anno 1837.

18 Serien 1. Januar	} 69 Serien.
17 — 1. März	
17 — 1. Juni	
17 — 1. Sept.	

1 Loos . . . . .	Fl.	40000
1 — . . . . .	—	20000
1 — . . . . .	—	10000
1 — . . . . .	—	5000
1 — . . . . .	—	3000
1 — . . . . .	—	2000
6 — à Fl. 1000 . . . . .	—	6000
12 — — 500 . . . . .	—	6000
10 — — 300 . . . . .	—	3000
15 — — 200 . . . . .	—	3000
100 — — 100 . . . . .	—	10000
150 — — 95 . . . . .	—	14250
501 — — 90 . . . . .	—	45090
6100 — — 84 . . . . .	—	512400
6900 Loose		Fl. 679740

18te Ziehung Anno 1838.

17 Serien 1. Januar }  
17 — 1. März } 68 Serien.  
17 — 1. Juni }  
17 — 1. Sept. }

1 Loos . . . . .	Fl.	40000
1 — . . . . .	—	20000
1 — . . . . .	—	10000
1 — . . . . .	—	5000
1 — . . . . .	—	3000
1 — . . . . .	—	2000
6 — à Fl. 1000 . . . . .	—	6000
12 — — 500 . . . . .	—	6000
10 — — 300 . . . . .	—	3000
15 — — 200 . . . . .	—	3000
100 — — 100 . . . . .	—	10000
150 — — 95 . . . . .	—	14250
401 — — 90 . . . . .	—	36090
6100 — — 86 . . . . .	—	524600
6800 Loose	Fl.	682940

19te Ziehung Anno 1839.

19 Serien 1. Januar)	} 75 Serien.
19 — 1. März	
19 — 1. Juni	
18 — 1. Sept.	

1 Loos . . . . .	Fl. 45000
1 — . . . . .	— 20000
1 — . . . . .	— 10000
1 — . . . . .	— 5000
1 — . . . . .	— 3000
1 — . . . . .	— 2000
7 — à Fl. 1000 . . . . .	— 7000
10 — — 500 . . . . .	— 5000
10 — — 200 . . . . .	— 2000
150 — — 105 . . . . .	— 15750
150 — — 100 . . . . .	— 15000
467 — — 95 . . . . .	— 44365
6700 — — 88 . . . . .	— 589600
<hr/>	
7500 Loose	Fl. 763715

20ste Ziehung Anno 1840.

19 Serien 1. Januar }  
19 — 1. März } 75 Serien.  
19 — 1. Juni }  
18 — 1. Sept. }

1 Loos . . . . .	Fl.	45000
1 — . . . . .	—	20000
1 — . . . . .	—	10000
1 — . . . . .	—	5000
1 — . . . . .	—	3000
1 — . . . . .	—	2000
7 — à Fl. 1000 . . . . .	—	7000
10 — — — 500 . . . . .	—	5000
10 — — — 200 . . . . .	—	2000
150 — — — 105 . . . . .	—	15750
150 — — — 100 . . . . .	—	15000
467 — — — 95 . . . . .	—	44365
6700 — — — 90 . . . . .	—	603000
<hr/>		
7600 Loose	Fl.	777115

21ste Ziehung Anno 1841.

20 Serien 1. Januar }  
20 — 1. März } 78 Serien.  
19 — 1. Juni }  
19 — 1. Sept. }

1 Loos . . . . .	Fl.	45000
1 — . . . . .	—	20000
1 — . . . . .	—	10000
1 — . . . . .	—	5000
1 — . . . . .	—	3000
1 — . . . . .	—	2000
7 — à Fl. 1000 . . . . .	—	7000
10 — — — 500 . . . . .	—	5000
10 — — — 200 . . . . .	—	2000
150 — — — 105 . . . . .	—	15750
150 — — — 100 . . . . .	—	15000
467 — — — 95 . . . . .	—	44365
7000 — — — 92 . . . . .	—	644000
7800 Loose		Fl. 818115

22ste Ziehung Anno 1842.

21 Serien 1. Januar }  
21 — 1. März } 82 Serien.  
20 — 1. Juni }  
20 — 1. Sept. }

1 Loos . . . . .	Fl. 50000
1 — . . . . .	— 25000
1 — . . . . .	— 12000
1 — . . . . .	— 10000
1 — . . . . .	— 5000
8 — à Fl. 1000 . . . . .	— 8000
10 — — — 500 . . . . .	— 5000
10 — — — 200 . . . . .	— 2000
200 — — — 110 . . . . .	— 22000
200 — — — 105 . . . . .	— 21000
467 — — — 100 . . . . .	— 46700
7300 — — — 94 . . . . .	— 686200
8200 Loose	Fl. 892900

Die Ziehungen sind öffentlich unter Aufsicht und Leitung landesherrlicher Commissarien, in Gegenwart des Directors und des General-Cassiers der Amortisations-Casse und der von den Unternehmern der Anlage bestellten Bevollmächtigten, und die Resultate jeder Ziehung werden durch öffentliche Blätter bekannt gemacht. Die auf die hier

23ste Ziehung Anno 1843.

23 Serien 1. Januar	} 92 Serien.
23 — 1. März	
23 — 1. Juni	
23 — 1. Sept.	
1 Loos . . . . .	Fl. 60000
1 — . . . . .	— 25000
2 — à Fl. 10000 . . . . .	— 20000
2 — — — 5000 . . . . .	— 10000
1 — . . . . .	— 1918
10 — — — 1000 . . . . .	— 10000
12 — — — 500 . . . . .	— 6000
20 — — — 200 . . . . .	— 4000
400 — — — 115 . . . . .	— 46000
451 — — — 105 . . . . .	— 47355
8500 — — — 96 . . . . .	— 796800
9200 Loose	Fl. 1027073

Die Ziehungen sind öffentlich unter Aufsicht und Leitung landesherrlicher Commissarien, in Gegenwart des Directors und des General-Cassiers der Amortisations-Casse und der von den Unternehmern der Anleihe bestellten Bevollmächtigten, und die Resultate jeder Ziehung werden durch öffentliche Blätter bekannt gemacht. Die auf die her-

ausgekommenen Loose gefallenen Gewinnste werden 3 Monate nach der Ziehung, an die Ueberbringer der Loose und gegen Zurückgabe derselben, durch die Amortisations-Casse in Karlsruhe, ohne den geringsten Abzug, baar berichtet. Wer sein Loos durch alle 43 Jahre liegen hat und zuletzt den geringsten Gewinn erhält, genießt  $2\frac{6}{13}$  pr. C. Zinsen, wenn ihm das Loos 50 Fl. kostet.

### *B a i e r n.*

Die Baierischen Staatspapiere sind größtentheils in festen Händen. Manche derselben sind bereits getilgt, von andern stehet dies in einigen Jahren bevor. Die ganze Staatsschuld wird auf etwa  $110\frac{1}{2}$  Millionen Gulden angeschlagen, das Staatseinkommen auf etwa 37 Millionen Gulden, und die für eine 6jährige Finanzperiode zur Tilgung bestimmt gewesene Summe betrug über 8 Mill. Fl.

Die Baierischen Schuldverschreibungen sind:

#### I. Liquidirte Obligationen.

Diese, ursprünglich 5 pr. C. tragenden Schuldverschreibungen von 1000 Gulden im 24 Fl. Fufs und in kleinern Summen das Stück, wurden im Januar 1830 auf 4 pr. C.